



SRH SCHULEN GMBH
SRH STEPHEN-HAWKING-SCHULE
NECKARGEMÜND, 29.07.2021

PRESSEMITTEILUNG

Versprechen eingelöst: Maren kämpft sich aus dem Rollstuhl aufs Rad

Schülerin der SRH Stephen-Hawking-Schule gedenkt während ihrer „Tour der Freiheit“ von Hamburg nach Heidelberg ihrer verstorbenen Freundin und sammelt Spenden für die Kinderkrebsstiftung

Im Krankenhaus oder in der Reha werden völlig fremde Bettnachbarinnen zu Verbündeten im Kampf gegen die Krankheit. Maren (inkomplett querschnittsgelähmt) und Maura (Gehirntumor) wurden zu Freundinnen. Als Maren nach ihrer achten mehrstündigen Wirbelsäulenoperation trotz ihres starken Willens die Kraft verließ, ermutigte Maura sie durch ein gegenseitiges Versprechen, nicht aufzugeben: „Wenn wir hier gesund rausgehen, dann reiten wir gemeinsam durch den Schwarzwald.“

Maura wurde nur 28 Jahre alt. Maren ist jetzt 21 Jahre alt und „zurück auf zwei Beinen“! Das Versprechen hält sie: Zwar nicht „zu Pferde“ durch den Schwarzwald, sondern auf dem „Drahtesel“ reist sie im August quer durch Deutschland, von Hamburg nach Heidelberg. Sie nennt es „Tour der Freiheit“ und hat ein Ziel: „Ich möchte im Gedenken an Maura 5000 Euro als Spende für die Kinderkrebsstiftung (<https://www.kinderkrebsstiftung.de/>) sammeln. Maura war Kindergärtnerin und liebte Kinder.“

Die SRH Stephen-Hawking-Schule ist stolz auf so viel Willen, soziales Engagement und Kraft ihrer Schülerin am Wirtschaftsgymnasium. Maren ist immer wieder aufgestanden, nach jeder Operation hat sie neu laufen gelernt. Sie ist behindert, findet es „bescheuert“, im Rollstuhl zu sitzen, kämpft sich daraus, läuft an Krücken und nimmt die „Fortschritte“ beim Wort! Am liebsten fährt sie auf ihrem Fahrrad, das mit drei Rädern ihren Bedürfnissen angepasst worden ist.

Maren sieht in der Behinderung keinen Grund, ihren Traum nicht zu verwirklichen: „Ich möchte zeigen, dass jeder Mensch frei sein kann. Meine „Tour der Freiheit“ soll Menschen in ähnlichen Situationen motivieren, weiter zu kämpfen, an sich zu glauben und die Hoffnung nicht aufzugeben.“

Nach drei Jahren Vorbereitung geht es los am 1. August 2021 in Hamburg. Dort ist Maren aufgewachsen, bis sie eine inkomplette Querschnittslähmung erlitt, aus der sich eine schwerwiegende Wirbelsäulendeformation entwickelte. „In Hamburg habe ich mich überall da gesehen, wo ich Fußgängerin war. Deshalb habe ich die Schule gewechselt und bin ins Internat der Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd gezogen.“ Am 31. August möchte sie hier wieder ankommen.

Ihre „Tour der Freiheit“ muss immer wieder den aktuellen Herausforderungen (wie die Zerstörung mancher Landstriche und Gemeinden durch das Hochwasser) angepasst werden. Maren kann man auf der „Tour der Freiheit“ gerne - auch berichtend - „begleiten“: Sie berichtet kontinuierlich auf Facebook: <https://www.facebook.com/MarenTourderFreiheit> und Instagram: https://www.instagram.com/tour_der_freiheit. Über diese Social-Media-Kanäle ist sie auch gut persönlich zu erreichen.

Social Media der SRH Stephen-Hawking-Schule:

Facebook: <https://www.facebook.com/srhstephen-hawking-schule>

Instagram: https://www.instagram.com/srh_stephenhawkingsschule/



Unternehmensprofil:

SRH | Stephen-Hawking-Schule

Die SRH Stephen-Hawking-Schule in Neckargemünd ist ein staatlich anerkanntes sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung.

Seit unserer Gründung vor mehr als 40 Jahren unterstützen wir unsere Schüler so, dass sie möglichst früh selbständig lernen und am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. In elf Bildungsgängen von der Grundschule bis zum Gymnasium ermöglichen wir bestmögliche Schulabschlüsse. Unser vielfältiges Bildungsangebot bieten wir auch im Rahmen von kooperativen Organisationsformen (Außenklassen) an, um unseren behinderten Schülern einen wohnortnahen Schulbesuch zu ermöglichen.

SRH | Gemeinsam für Bildung und Gesundheit

Als Stiftung mit führenden Angeboten in den Bereichen Bildung und Gesundheit begleiten wir Menschen auf ihren individuellen Lebenswegen. Unserer Leidenschaft fürs Leben folgend, helfen wir ihnen aktiv bei der Gestaltung ihrer Zukunft, hin zu einem selbstbestimmten Leben. Mit über 16.000 Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen sowie 1,1 Mio. Kunden erwirtschaften wir einen Umsatz von mehr als 1 Mrd. Euro. Sitz der Stiftung ist Heidelberg.